

Pressemitteilung  
**INTERNATIONALE KONFERENZ JURISTISCHER ÜBERSETZER UND  
DOLMETSCHER IN KRAKAU**  
**HOCHRANGIGES GIPFELTREFFEN DER FEDERFÜHRENDEN VERTRETER  
DIESER BERUFSGRUPPE AUS DER GANZEN EUROPÄISCHEN UNION**  
Krakau, 3.-5. April 2014

Polnische Gesellschaft Vereidigter Übersetzer und Fachübersetzer „TEPIS“ veranstaltete in Kooperation mit dem Österreichischen Verband der allgemein beeideten und gerichtlich zertifizierten Dolmetscher (ÖVGD), dem UNESCO-Lehrstuhl für Translationswissenschaft und Interkulturelle Kommunikation der Jagiellonen Universität, dem Institut für Angewandte Linguistik der Universität Warschau unter der Schirmherrschaft des europäischen Verbandes der juristischen Übersetzer und Dolmetscher (EULITA) und des Ausschusses für Rechtsübersetzen und Gerichtsdolmetschen des Internationalen Übersetzerverbandes (FIT) eine internationale Konferenz „Neue Aufgaben für juristische Übersetzer und Dolmetscher im erweiterten Europa“, die im Hotel Europejski in Krakau von 3.-5. April 2014 abgehalten wurde.

Der zehnte Jahrestag des EU-Beitritts von Polen, sowie der Verabschiedung des Dolmetscher- und Übersetzergesetzes bot einen Anlaß, die aktuelle Lage der juristischen Dolmetscher und Übersetzer in Europa zu besprechen, sowie über die Errungenschaften des letzten Jahrzehnts zu berichten. Der Gegenstand der Referate erstreckte sich auf rechtlichen Status, Berufsethik und gute Praktiken juristischer Dolmetscher und Übersetzer in den EU-Ländern, sowie berufliche Weiterbildung und Ausbildung dieser Berufsgruppe. Die Konferenzsprachen waren: Englisch, Deutsch und Polnisch.

Als Hauptredner der Konferenz traten auf: Sally Bailey-Ravet aus dem Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte in Strasbourg, Patrick Twidle aus dem Europäischen Gerichtshof, Liese Katschinka – Präsidentin des europäischen Verbandes der juristischen Übersetzer und Dolmetscher (EULITA), Christiane Driesen aus dem Internationalen Berufsverband für Konferenzdolmetscher (AIIC), Christine Springer – Präsidentin des Österreichischen Verbandes der allgemein beeideten und gerichtlich zertifizierten Dolmetscher (ÖVGD), sowie Danuta Kierzkowska – Präsidentin der Polnischen Gesellschaft Vereidigter Übersetzer und Fachübersetzer „TEPIS“. An der Konferenz beteiligten sich Vertreter von Übersetzer- und Dolmetscherverbänden, Universitäten, Justizministerien und Gerichten aus 25 Staaten der Europäischen Union. Diese Konferenz in Polen war ein beispielloser Kongress der Gerichtsdolmetscher und Übersetzer, sowohl was die Anzahl der ausländischen Teilnehmer, als auch das Prestige der Prominenten anbetraf, die diese Tagung mit ihrer Anwesenheit beehrten.